



Technik

LKW der Firmengruppe  
Werner Ruploh:  
bessere Planung  
von Einsätzen

Unnötige Fahrstrecken gehören der Vergangenheit an. Mit dem neuen Bordcomputer Car-Cube sind Fuhrparkfahrzeuge schneller an der richtigen Adresse.



LKW der Internationalen Spedition Schweiger:  
Wettbewerbsvorteil durch Sendungsverfolgung

## „Echter Wettbewerbsvorteil“

**B**essere Auslastung von Fahrzeugen und Fahrern: Angesichts ständig steigender Treibstoffpreise ist es das Ziel der Firmengruppe Werner Ruploh und der Internationalen Spedition Schweiger, die Effizienz ihrer Fuhrparks zu erhöhen. Beide Logistikdienstleister statten daher ihre insgesamt 210 LKW mit dem Car-Cube von Punch Telematix aus. Der Bordcomputer vereint die Bereiche Telematik, Telemetrie, Navigation und Telefonie in einem einzigen Gerät und ist seit Anfang des Jahres auch auf dem deutschen Markt erhältlich.

„Mit dem Car-Cube haben wir die Transparenz im Unternehmen deutlich erhöht. Wir wissen jetzt jederzeit, wo sich unsere Fahrzeuge befinden und können so ihren Einsatz besser planen“, sagt Werner Ruploh jr., Geschäftsführender Gesellschafter der Firmengruppe Werner Ruploh. Die Internationale Spedition Schweiger wollte darüber hinaus ihren Kunden die Sendungsverfolgung ermöglichen: „Mit dem Car-Cube können wir stets den aktuellen Lieferstatus übermitteln. Darin sehen wir einen echten Wettbewerbsvorteil“, ist Geschäftsführer Klaus Seitz überzeugt.

Schweiger-Geschäftsführer Klaus Seitz. Verbesserungen bei der Kommunikation sieht auch Ruploh jr.: „Früher gingen bei Anrufen stets Informationen verloren. Heute können unsere Fahrer ihre Aufträge über den Car-Cube nachlesen.“

Der Car-Cube ist ein vollständig ausgestatteter Fahrzeugcomputer, der speziell für die Transport- und Logistikbranche entwickelt wurde. Mit der Bestellung von 210 Geräten durch Ruploh und Schweiger hat Punch Telematix in Deutschland zwei weitere Großaufträge erhalten. Erst vor wenigen Monaten hatte die Sievert Handel Transporte GmbH 220 Car-Cube bestellt. Die Bordcomputer von Punch Telematix, dem führenden Anbieter von Telematikanwendungen mit Hauptsitz in Belgien, werden seit Anfang des Jahres durch eine nationale Niederlassung im westfälischen Münster vertrieben. „Die Aufträge geben uns Rückenwind bei der Erreichung unseres ehrgeizigen Ziels, binnen zwei Jahren zu den führenden Anbietern von Telematikanwendungen in Deutschland zu gehören“, sagt Carsten Holtrup, Geschäftsführer von Punch Telematix Deutschland.



Der Car-Cube von Punch Telematix: Telematik, Telemetrie, Navigation und Telefonie in einem einzigen Gerät

**Neben einer besseren Auslastung** von Fahrzeugen und Fahrern war es das Ziel von Ruploh und Schweiger, die Kommunikation zwischen Disposition und Fahrern zu vereinfachen. Mit dem Car-Cube fanden sie einen Bordcomputer, der sowohl die Telefonie per Freisprecheinrichtung als auch die Übermittlung von Textnachrichten in Echtzeit ermöglicht. „Der Datenaustausch erfolgt heute deutlich schneller. Zeitaufwändige Telefonate zwischen der Disposition und dem Fahrer gehören der Vergangenheit an“, sagt